

Die Medizinische Praxisassistentin Erika Wey erledigt die Leistungsabrechnung rasch und sicher.

«Dank MediPort habe ich mehr Zeit»

Erika Wey strahlt: «Es ist für mich eine enorme Arbeitserleichterung, seit wir vom alten Abrechnungssystem zu MediPort von MediData gewechselt haben. MediPort eLeistungsabrechnung ist einfach zu bedienen, spart viel Zeit, und ausserdem gibt es praktisch keine umständlichen Rückfragen von Krankenversicherern mehr.»

Und das ist Gold wert im Ärztehaus Fuhr in Wädenswil. Hier arbeiten zwei Rheumatologen, zwei Internisten und ein Allgemeinpraktiker in zwei Gemeinschaftspraxen. Weiter ist ein Physioeam mit dabei. Erika Wey rechnet für die eine Gemeinschaftspraxis ab, die aus drei Ärzten und sechs Physiotherapeuten besteht. Sie schreibt Berichte an Spitäler und zuweisende Hausärzte für das ganze Team.

Der Patient ist König

Erika Wey verschickt die Rechnungen im Tiers payant, also direkt zum Versicherer. Es kommt selten vor, dass ein Patient die Rechnung selber erhalten möchte. Dieses System der direkten Abrechnung wünschen im Übrigen auch 88% aller Besucher auf der Internet-Plattform kostensenken.ch. Und im Ärztehaus Fuhr legt man Wert auf die Wünsche der Patienten. So geht Erika Wey sehr rationell ans Werk: Sie erstellt zuerst eine Prüfliste aller abzurechnenden Positionen, um schon im Vorhinein Rückfragen der Versicherer zu minimieren. «So klären wir offene Punkte gleich zu Beginn.» Erika Wey erfasst dann Leistungsempfänger, Kostenträger und sämtliche Details aus ärztlicher Leistung, veranlassten Therapien und verabreichten Medikamenten aus der Selbstdispensation. Schliesslich erfolgt die Übermittlung an MediPort. Falls es keine Rückfrage aus der automatischen Tarif-Überprüfung gibt, was aufgrund der sorgfältigen Vorarbeit die Regel ist, ist die Abrechnung bereits abgeschlossen. Erika Wey erhält eine Bestätigung. Zugleich werden die offenen Rechnungen als Debitoren im Buchhaltungsprogramm gespeichert. Abgerechnet werden wöchentlich gegen 100 Patienten; separat geschieht dies für den Physiotherapeuten, weil hier noch die Arztzuweisung für die Kostengutsprache nötig ist.

Kein Papier, kein Zahlungsrisiko und keine Umtriebe

«Jetzt kann ich wieder ans Schreiben der Berichte gehen», freut sich Erika Wey. «Das Tolle ist, mit MediPort eLeistungsabrechnung kann ich meine Zeit exakt einteilen und habe so mehr Zeit für das Sekretariat. Die elektronische Leistungsabrechnung mit MediPort ist sehr effizient und generiert keinen zusätzlichen Aufwand. Im Gegenteil: Alles geschieht papierlos. Schluss mit Rechnungen drucken, ins Couvert stecken, Marken aufkleben und zur Post bringen. Ausserdem gibt es kaum Sorgen wegen säumiger Zahler. Dank Tiers payant (Rechnung an den Versicherer) erhalten wir un-

ser Geld in der Regel immer in weniger als 30 Tagen. Wegen unserer gründlichen Rechnungsstellung und der TARMED-Validierung durch unsere Software entfallen Rückfragen von Versicherern praktisch vollständig. Alle Rechnungen werden pünktlich bezahlt. Ausbuchen und fertig. Mahnungen verschicken wir so gut wie keine mehr.»

Zufriedene Patienten, zufriedene Ärzte

Erika Weys Chefs arbeiten wie über 4'000 weitere Ärzte in der Schweiz mit MediPort – sicher, effizient, patientenfreundlich und zukunftsorientiert. «Deshalb sind unsere Patienten auch äusserst zufrieden», bringt's Erika Wey auf den Punkt. «Sie sparen vor allem den mühsamen Weg der Rückerstattung. Und wenn jemand eine Rechnungskopie will: kein Problem, ein Knopfdruck genügt!»

Seit drei Jahren läuft MediPort im Ärztehaus Fuhr. Bald werden noch mehr Rechnungen auf diese praktische Weise abgewickelt. Denn die beiden anderen Ärzte werden aufgrund der guten Erfahrungen ihrer Kollegen demnächst die Abrechnungen auch auf MediPort umstellen.

Weitere Infos unter: www.medidata.ch oder info@medidata.ch

Zur Person



«MediPort ist bedienerfreundlich, sicher und erleichtert die Administration erstklassig.»

Erika Wey ist Medizinische Praxisassistentin und im Institut für Rheumatologie und Schmerztherapie «Zürichsee», Wädenswil, für das Sekretariat zuständig.